

# RICKENBACH SO

*chlü & glich derby!*

Neuigkeiten aus unserem Dorf

Ausgabe 93 / Juli 2017

Seite **22** Kafi-Treff

Seite **24** Herzgruppe Rickenbach

Seite **28** Schützenverein

# SCHÖNENBERGER DRUCK



## SCHÖNENBERGER DRUCK GMBH

In der Ey 47 | 4612 Wangen bei Olten | T 062 212 80 66

info@schoenenbergerdruck.ch | www.schoenenbergerdruck.ch

- Beratung und Grafikkonzepte
- Text- und Bildbearbeitung
- Offset- und Digitaldruck
- Weiterverarbeitung
- individuelle Versandlösungen



**Impressum:**

Dorfblatt Rickenbach  
Nr. 93, Juli 2017  
Auflage: 550 Exemplare  
erscheint dreimal pro Jahr

**Herausgeberin:**

Gemeinde Rickenbach SO  
Bergstrasse 15  
4613 Rickenbach

**Dorfblattkommission:**

Frei Thomas  
Oeggerli Ursula  
Penzkofer Diana  
Schönenberger Norbert  
von Felten Lorenz

**Mitarbeitende:**

Bondt Claudia  
Brunner Pia  
Glänzel Evi  
Hürzeler Cécile  
Maier Judith  
Müller Pius  
PrimarschülerInnen  
Stampfli Eveline  
Strähl Brigitte  
von Felten Marco

**Sammelstelle für Beiträge:**

von Felten Lorenz  
Tel.: 062 212 14 28  
lorenz@vonfelten.net

**Druckerei:**

Schönenberger Druck GmbH  
4612 Wangen b. Olten

**Redaktionsschluss Dorfblatt**

**Nr. 94** 3. September 2017

**Inhalt**

Seite 3:	Impressum - Inhalt - Vorwort
Seite 4:	Gemeinderat
Seite 8:	Einwohner
Seite 9:	Jubilare
Seite 10:	Dorfzentrum
Seite 11:	Statistik „Häufigste Nachnamen“
Seite 14:	Schulreise
Seite 16:	Rätsel
Seite 17:	Hundekot-Belästigung
Seite 18:	Rezepte von früher
Seite 19:	Interview mit Ronar Härtsch
Seite 22:	Kafi-Treff
Seite 24:	Herzgruppe
Seite 26:	Turnverein
Seite 28:	Schützenverein

**Vorwort**

Liebe Leserinnen und Leser

Auch in diesem Juli-Dorfblatt erhalten Sie spannende Einblicke in das Dorf- und Vereinsleben von Rickenbach.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre und eine ganz sonnige und erholsame Sommerferienzeit!

Lorenz von Felten (Gemeinderat)



### Kurznachrichten aus dem Gemeinderat

von Lorenz von Felten

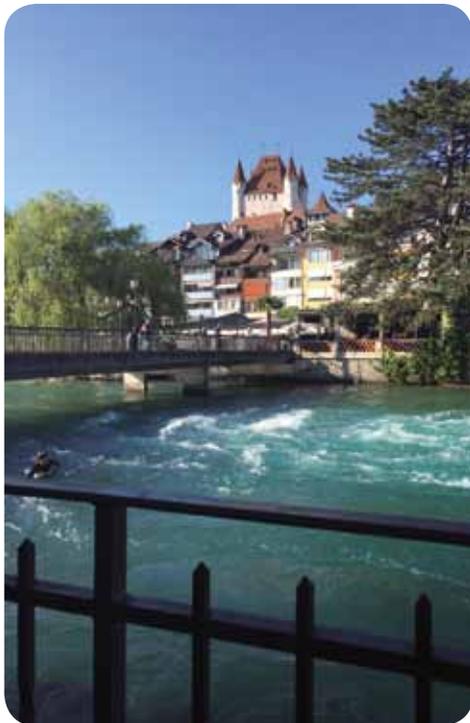
Am 1. April 2017 hat Deborah Ackermann aus Wolfwil die neu geschaffene 30%-Stelle in der Gemeindeganzlei angetreten. Sie entlastet die Gemeindeganzleierin Ursula Oeggerli bei Sekretariatsarbeiten, der elektronischen Geschäftsverwaltung und Archivarbeiten. Daneben betreut Frau Ackermann die Homepage und übernimmt Stellvertretungsaufgaben bei der Einwohnerkontrolle.



**Deborah Ackermann** hat aufgrund ihrer früheren Tätigkeiten beim Bezirksamt Zofingen sowie den Gemeindeverwaltungen Vordemwald und Fulenbach langjährige Berufserfahrung im Gemeindeganzwesen.

Der zweijährlich stattfindende Gemeinderatsausflug führte den Rat und die Kanzleimitarbeiterinnen am 26. Mai 2017 via Brünig und Interlaken nach

Thun. Dort erhielt die Reisegruppe eine äusserst unterhaltsame und historisch informative Führung zum Thun-Panorama. Das 38 Meter lange Rundbild der Stadt und deren Umgebung wurde 1814 vom Basler Künstler Marquard Woher gemalt. Noch heute fasziniert es die Betrachter durch seine Detailtreue und Verspieltheit. Nach einem kulinarisch perfekten Nachtessen an der Aare trafen alle um Mitternacht wieder in Rickenbach ein.





An der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2017 präsentierte der Gemeinderat den StimmbürgerInnen als erstes Traktandum die Jahresrechnung 2016. Die Erfolgsrechnung weist einen Aufwand von CHF 5'217'000 sowie einen Ertrag von CHF 7'176'000 auf und schliesst somit mit einem überraschend hohen Gewinn von CHF 1'959'000 ab; budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 52'000. Die Verbesserung in der Erfolgsrechnung von CHF 1'907'000 gegenüber dem Budget stammt in erster Linie aus deutlich höheren Steuermehreinnahmen und dem Baulandverkauf im Dorfzentrum. Wieder einmal hat sich gezeigt, dass Steuereinnahmen schwer zu budgetieren sind. Da die kantonale Steuerveranlagungsbehörde 2016 Pendenzen bis ins Jahr 2008 aufgearbeitet hatte, fie-

len vor allem die Steuereinnahmen der Vorjahre bei den natürlichen und auch juristischen Personen massiv über den vom Gemeinderat angenommenen Budgetzahlen aus. Auch eine Strafsteuer von rund CHF 72'000 half mit das Budget zu übertreffen. Im Weiteren wickelte die Gemeinde den Verkauf des Baulandes im Dorfzentrum bereits 2016 vollständig ab. Entsprechend wird diese zusätzliche Einnahme nicht in der Rechnung 2017 verrechnet. Der budgetierte Gewinn 2017 wird also geringer ausfallen. Bereinigt man die Jahresrechnung 2016 um die erwähnten Sondereffekte - Steuereinnahmen aus Vorjahre, Strafsteuer sowie Baulandverkauf - betrüge der Gewinn noch rund CHF 207'000.

Die Spezialfinanzierungen „Wasserversorgung“, „Abwasserbeseitigung“ und „Abfallbeseitigung“ müssen vollständig über Gebühren finanziert sein. Dennoch schliesst die Wasserversorgung mit einem Defizit von CHF 49'860 und die Abfallbeseitigung mit einem Defizit von CHF 21'800 ab. Beim Wasser hat der Gemeinderat entschieden, die Situation zu analysieren, bevor weitere Massnahmen ergriffen werden; beim Abfall hat die Gemeindeversammlung im Dezember 2016 eine Gebührenerhöhung beschlossen. Die Abwasserbeseitigung ist jedoch selbsttragend und wirft einen bescheidenen Gewinn für Neuinvesti-



tionen ab.

Die Investitionsrechnung schloss auch besser ab als budgetiert: Geplant hat der Gemeinderat für 2016 Investitionen von netto CHF 729'000 für die Sanierung des Schulhausplatzes, den neuen Kinderspielplatz sowie Abschlussarbeiten am Bach-, Narzissen-, und Wendelinweg. Effektiv konnten CHF 100'285 Nettoeinnahmen verbucht werden, vor allem von Perimeterbeiträgen für den Wendelinweg.

Die Ausgabendisziplin sämtlicher Budgetverantwortlichen ist auch für das Jahr 2016 lobenswert. In sechs der zehn Aufgabenbereiche konnten die Teilbudgets eingehalten oder sogar unterschritten werden.

Aufgrund des sehr guten Abschlusses der Erfolgs- und Investitionsrechnung erreicht Rickenbach einen Selbstfinanzierungsgrad von über 100%. Die Gemeinde weist ein Nettovermögen je Einwohner von CHF 3'626 auf und die Verschuldung ist nicht angestiegen. Dies bildet eine gute Basis zur Finanzierung der in den nächsten Jahren auf die Gemeinde zukommenden Investitionen.

Das zweite Traktandum „Erwerb der Parzelle GB-Nr. 746 (Hinterfeld), Wendelinweg“ wurde von den 120 anwesenden StimmbürgerInnen angenommen. Jedoch verneinte die Versammlung mit einer Zweidrittel-

mehrheit das Eintreten auf das dritte Traktandum „Parzelle GB-Nr. 159 und 746 (Hinterfeld), Wendelinweg, Abgabe im Baurecht“, wodurch das Grundstück südlich des Wendelinwegs nicht vom „Haus zur Heimat“ aus Olten für einen Altersheim-Neubau genutzt werden kann.

Am 21. August 2017 findet die erste Gemeinderatssitzung nach den stillen Wahlen statt. Der Gemeinderat wird ab dann in neuer Zusammensetzung die Geschäfte der Gemeinde übernehmen. Nach vierjähriger Auszeit wird auch die FDP wieder im Rat vertreten sein. Folgende Personen amten für die Legislatur 2017 bis 2021 in der Exekutive:

Gemeindepräsident Dieter Leu (CVP, bisher), Gemeinderätin Katrin Kissling (FDP, neu) sowie die Gemeinderäte Urs Leimgruber (CVP, RC Bau, bisher), Pius Müller (FDP, neu) und Lorenz von Felten (RC Finanzen, CVP, bisher). Als Ersatzmitglieder stehen Jörg Aebi (FDP, neu) und Michel Seibel (CVP, bisher) zur Verfügung.

Zum Schluss noch ein paar Zahlen aus der Statistik. Die Kantonspolizei hat für Rickenbach folgende Zahlen zu Einbruchdiebstählen, Sachbeschädigungen und Häuslicher Gewalt veröffentlicht:



	2016	2015
Einbruchdiebstahl	2	3
Sachbeschädigungen	4	4
Häusliche Gewalt	3	1

	2014	2013
Einbruchdiebstahl	7	7
Sachbeschädigungen	5	2
Häusliche Gewalt	5	2

Bei den Einbrüchen ist der Abwärtstrend erfreulich. Hoffen wir, dass er anhält! Bei den Sachbeschädigungen und der Häuslichen Gewalt ist leider keine Verbesserung erkennbar.

Auch die KEBAG (Kehrichtverbren-

nungsanlage) in Zuchwil hat Zahlen zu Rickenbach veröffentlicht. Der wöchentlich durchs Dorf fahrende Kehrichtlastwagen sammelte 2016 insgesamt 184.24 Tonnen Abfall ein. Dies entspricht rund 205 kg Abfall pro EinwohnerIn pro Jahr. Zählt man den Gewerbe-, Industrie- und Bauabfall sowie die Sperrgutsammlung ebenfalls dazu, wurden 2016 aus Rickenbach insgesamt 473.82 Tonnen Abfall in Zuchwil entsorgt. Bildlich gesprochen, fährt also jeden Monat ein voll beladener Vierzigtonnen-Lastwagen aus unserem Dorf in Richtung Zuchwil.



**Angenehm anders**

- AGROLA TopShop
- AGROLA Treibstoff und Heizöl
- Kleintierfutter
- Alles für den Hobbygärtner
- Getränke
- Haus- und Gartenartikel
- Autowaschanlage
- Alles für die Landwirtschaft

**Landi**  
BIPP GÄU THAL AG

**Laden Oensingen**  
Aussere Klus 39  
4702 Oensingen  
Tel. 058 434 25 30

**Laden Wangen b. Olten**  
Dorfstrasse 5  
4612 Wangen b. Olten  
Tel. 058 434 25 60

**Agrarcenter**  
Oltenstrasse 25  
4538 Oberbipp  
Tel. 058 434 25 00

**AGROLA Brenn- und Treibstoffe**  
Tel. 058 434 25 25

info@landibgt.ch  
www.landibgt.ch



## Bevölkerungszahlen per 31.05.2017



**Total Einwohner 937 Personen**

davon Frauen 447 Personen 47,8 %  
davon Männer 488 Personen 52,2 %

davon Schweizer  
und Schweizerinnen 816 Personen 87,3 %  
davon Ausländer 119 Personen 12,7 %  
davon Wochenauf-  
enthalter 2 Personen 0,2 %  
davon Kinder  
(bis 18 J.) 128 Personen 13,7 %



## Geburten von Februar bis Mai 2017

Wir heissen unsere neuen ErdenbürgerInnen ganz herzlich willkommen!

*Rothenhühler Benjamin* 05.03.2017

*Wyss Nika* 15.03.2017

*Ramos Maja* 22.03.2017



## Todesfälle von Februar bis Mai 2017

Wir mussten Abschied nehmen von

*Reinmann Edith Leonie* gestorben 18.03.2017

*Eichmann August* gestorben 23.03.2017

*Baumli Roland* gestorben 19.04.2017

*Herzlichen  
Glückwunsch*

**Jubilare von August bis November 2017  
ab 80. Geburtstag**

07. September	<b>Müller Stephan</b>	80. Geburtstag
14. Oktober	<b>Reinmuth-Baumgartner Ruth</b>	80. Geburtstag
21. Oktober	<b>Borner-Jäggi Antoinette</b>	85. Geburtstag

*Wir gratulieren den Jubilaren von ganzem Herzen  
zu Ihrem Ehrentag und wünschen Ihnen alles Gute  
und viel Gesundheit für die Zukunft!*



**MERZ AG  
BAUUNTERNEHMUNG**

4600 OLTEN

**IHR UMBAUPROFI**

[www.me-bau.ch](http://www.me-bau.ch)



**MERZ AG  
GIPSERUNTERNEHMUNG**

4600 OLTEN

**schnell  
sauber  
glatt**

**T 062 296 10 10 [www.me-bau.ch](http://www.me-bau.ch)**

**IHR PROFIGIPSER**



### Entstehung neues Dorfzentrum Rickenbach (2)

von Ursula Oeggerli

Die Gemeindeversammlung hat am 22. September 2014 dem Verkauf der drei gemeindeeigenen Grundstücke im Dorfzentrum an die Firma Immo Gäu AG und am 19. September 2016 dem Kauf eines Gemeindesaals in der dort geplanten Überbauung (Standort ehemaliges Restaurant Kreuz) zugestimmt.

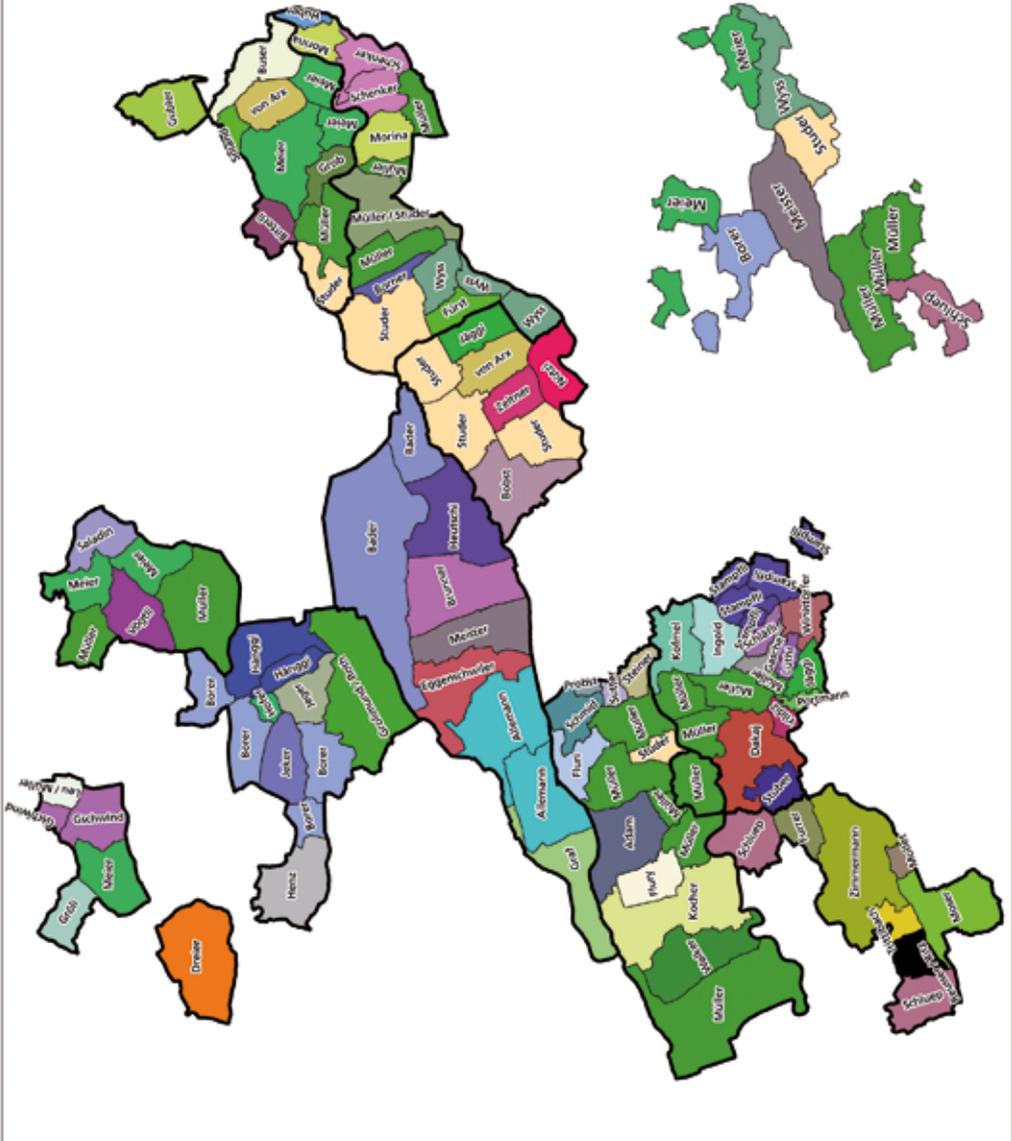
Seit Ende 2016 laufen die Bauarbeiten.

Seit unseren letzten Aufnahmen vom 12. Dezember 2016 (siehe Dorfblatt Ausgabe 92) hat sich die Ansicht sehr verändert.

Die Häuser wurden abgebrochen und im Moment sieht man ein grosses „Loch“.

Weitere Bilder folgen im nächsten Dorfblatt im Oktober 2017.





## BEVO 2015

Häufigste Nachnamen nach Gemeinden und Bezirken

### Kanton Solothurn

1. Müller
2. Meier
3. Studer
4. Wyss
5. Jäggi
6. Schmid
7. Flury
8. von Aix
9. Borer
10. Steiner
11. Moser
12. Schneider
13. Hänggi
14. Weber
15. Marti
16. Brunner
17. Lüthi
18. Hofer
19. Roth
20. Probst
21. Fluri
22. Gerber
23. Berger
24. Allemann
25. Bader
26. Meyer
27. Stampfli
28. Affolter
29. Zimmermann
30. Ackermann





# Die Mobiliar. Sicher ist sicher.

Raphael Biedermann, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 079 950 40 08, raphael.biedermann@mobiliar.ch

**Generalagentur Olten**  
Fabian Aebi-Marbach

Baslerstrasse 32  
4601 Olten  
T 062 205 81 81  
olten@mobiliar.ch  
mobiliar.ch

*die* **Mobiliar**

THEKZ/STUSGA



# NEU IN RICKENBACH



Wir sind nach Rickenbach gezogen und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Wir bieten Ihnen:

- ◆ Eine grosse Weinauswahl
- ◆ genussvolle Geschenkideen
- ◆ unvergessliche Wein-Events



### Schulreise der 3./4. Klasse

von Brigitte Strähl und Claudia Bondt

Unsere Schulreise führte uns dieses Jahr ins Sensorium Rüttihubelbad bei Walkringen. Es war für uns alle ein tolles Erlebnis. Die Kinder konnten beobachten, spüren, riechen, hören, spielen, experimentieren und sogar eine römische Brücke bauen.

Das sagen die Kinder dazu:

„Obwohl ich schon einmal hier war, fand ich das Sensorium wieder sehr spannend.“

„Mir gefiel der Barfussweg.“

„Es war lustig im Labyrinth.“

„Ich war schon einmal hier. Aber es gefiel mir sehr gut, weil mich viele neue Sachen zum Ausprobieren faszinierten.“



„Eine römische Brücke nach Anleitzung zu bauen, das war cool!“

„An diesem Tag habe ich viel Neues gelernt und gesehen.“

„Schön, sind wir nicht im Sommer ins Sensorium gereist. So hatten wir dieses Erlebnishaus fast für uns alleine.“

Ein Besuch im Sensorium lohnt sich immer wieder.





G'schänkli-Egge

Vorhang-Atelier



G'schänkli-Egge | Gäustrasse 4 | 4614 Hägendorf  
062 216 48 46 | info@gschaenkli-egge.ch | www.gschaenkli-egge.ch

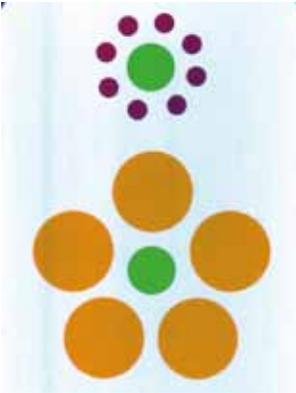


## Kinderrätsel

von Marco von Felten

### Relativ

Welche der beiden Kreise im Zentrum sieht grösser aus?



*Beide haben die gleiche Grösse, obwohl der obere grösser wirkt. Das liegt daran, dass er grösser als die ihn umgebenden Kreise ist.*

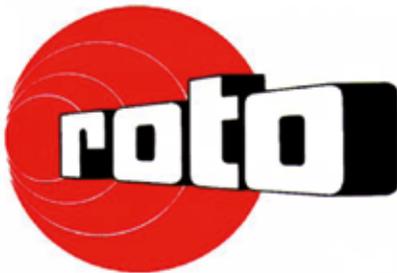
### Optische Illusionen

### Kleckerkunst

Was sehen sie?



*Das Bild zeigt zwei dem Betrachter zugewandte Kühe.*



## Roto E. Peier GmbH

Ihr Partner für  
**Brenner**  
**Heizsysteme**  
**Service**

Kirchweg 21  
4613 Rickenbach  
edmund.peier@bluewin.ch

**062 216 50 30**



## Hundekot-Belästigung auf dem Schulareal

von den PrimarschülerInnen

Liebe RickenbacherInnen

Auf dem Schulareal hat es wieder vereinzelt Hundekot von freilaufenden Hunden. Wenn wir spielen und toben, muss man aufpassen, dass man nicht hinein steht. Wir bitten Sie, dass Sie Ihre Hunde an der Leine führen oder anbinden und den Hundekot aufnehmen. Weil wir möchten keinen Hundekot mehr auf dem Schulareal. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns helfen, den Hundekot auf dem Schulareal zu vermeiden.



## **Kaiserinnen-Reis**

von Cécile Hürzeler

### **Zutaten**

1 Tasse Reis  
1 ½ Tassen Milch  
1 Tasse Wasser  
1 Prise Salz  
2 Esslöffel Zucker  
5 cm Vanillestengel  
2 dl Rahm (oder Quark-  
Crème)



1 Esslöffel Zucker  
Rotes Kompott (Zwetschgen- oder Pflaumenkompott,  
Rohkompott aus Johannisbeeren,  
Erdbeeren oder Himbeeren)

### **Zubereitung**

1. Milch, Wasser, Zucker, Salz und den entzweigedesschnittenen Vanillestengel zum Kochen bringen – Reis hineinrühren.
2. 5 Minuten stark kochen lassen – fest zudecken und auf ganz kleinem Feuer noch 20 Minuten ziehen lassen.
3. Danach anrichten und auf einer Platte ausgebreitet erkalten lassen.
4. Wenn der Reis ganz erkaltet ist, wird der Rahm steif geschlagen – gezuckert – schonend mit dem Reis vermischt – in eine glattwandige Puddingform gefüllt und einige Zeit auf Eis oder in die Kühle gestellt.
5. Vor dem Servieren stürzen – mit dem Kompott garnieren und einige Löffel Sauce darübergießen.

**En Guete!**



## Der Autoverkauf im Wandel der Zeit

von Thomas Frei



**Interview Dorfblatt (Thomas Frei) mit Ronar Härtsch, Geschäftsführer Park Garage Härtsch AG.**

**DB:** Seit wann sind Sie in Rickenbach?

**Ronar Härtsch:** Wir haben im August 1990 das Land gekauft und sind nach knapp 3-jähriger Planungs- und Bauphase im September 1993 eingezogen. Seit rund 24 Jahren erhält die PGH den Garagenbetrieb und Autoverkauf in Rickenbach aufrecht.

**DB:** Was hat sich in Rickenbach verändert in all den Jahren?

**Ronar Härtsch:** Einschneidend und sehr vorteilhaft war die neue Ver-

kehrsführung mit dem Bau des Kreisels. Denn die Ausfahrt nach Hägendorf war sehr gefährlich, da haben oft die Reifen gequitscht. Auch die neuen Wohnsiedlungen haben Rickenbach sehr interessant gemacht.

**DB:** Welche Veränderung/Umbauten hatten Sie bei Ihrer Garage?

**Ronar Härtsch:** Im Frühjahr 2016 haben wir unsere Tankstelle geschossen. Mit dem neu gewonnenen Platz können wir unsere Fahrzeuge besser präsentieren. Neu haben wir von unseren Importeuren, Volvo und Nissan, neue Showroom-Standards erhalten, die grösste Auflage ist, dass wir für jede Marke einen eigenen Showroom haben müssen. Diese Veränderung hat uns gezwungen zu reagieren. Wir konnten letzten Sommer gegenüber unserem jetzigen Standort Bauland erwerben.

**DB:** Was gefällt Ihnen an Ihrer Arbeit besonders? Welches sind die grössten Herausforderungen?

**Ronar Härtsch:** Unsere Branche ist stetig im Wandel, das bedeutet auch, dass man immer gefordert wird. Es gibt ständig Neuerungen und Abwechslungen, was mir sehr gefällt. Der Kundenkontakt ist mir



sehr wichtig und steht natürlich an erster Stelle.

**DB:** Sie sind seit 55 Jahren Volvo und seit 30 Jahren Nissan Vertretung. Wie hat sich der Autoverkauf in den letzten 30 Jahren verändert? Gibt es in Zukunft selbstfahrende Autos?

**Ronar Härtsch:** Ich bin nun seit 30 Jahren im Betrieb. Es hat sich vor allem in den letzten 10 Jahren viel verändert. Der Druck der Mitbewerber ist grösser geworden. Wir hatten eine schwierige Zeit als der Euro-Kurs fiel.

In den nächsten 5 bis 10 Jahren erwarte ich grosse Veränderungen. In Schweden und China läuft momentan ein sehr grosses Projekt, welches das autonome Fahren einen grossen Schritt nach vorne bringen wird. Es sind 200 selbstfahrende Volvos unterwegs, die enorme Datenmengen sammeln. Im Bereich elektrisch angetriebener Fahrzeuge wird sehr viel geforscht und entwickelt. In den nächsten Jahren erwarte ich eine grosse Anzahl an Hybrid- und vollelektrisierten Fahrzeugen.

**DB:** Es gibt sehr viele Garagen in der Nähe. Was ist Ihr Erfolgsrezept, dass die Kunden zu Ihnen kommen?

**Ronar Härtsch:** Ich denke, wir ha-

ben eine gute Firmengrösse. Der persönliche Kundenkontakt ist vorhanden und wird gepflegt. Unser Team besteht aus 14 top motivierten und ausgebildeten Mitarbeitenden sowie vier Lernenden. Rund ums Auto bieten wir den kompletten Service an. Vom Radwechsel bis zum grossen Service. Zudem bringt unsere topmoderne Waschanlage ihr Fahrzeug zum Glänzen!

**DB:** Erinnern Sie sich an ein spezielles Ereignis aus Ihrem Berufsleben?

**Ronar Härtsch:** Wir hatten drei bewaffnete Überfälle in unserem Tankstellenshop. Das war sehr schlimm und unangenehm. Vor allem auch für die Mitarbeitenden war dies ein einschneidendes und unschönes Ereignis.

**DB:** Wie erholen Sie sich von Ihrem anspruchsvollen Job? Wie halten Sie sich fit?

**Ronar Härtsch:** Ich esse sehr gerne und trinke dazu ein gutes Glas Wein, das sieht man auch \*lacht\*. Zusammen mit meiner Frau spiele ich zum Ausgleich Golf. Das Laufen in der Natur gefällt mir. Dabei kann ich mich gut erholen und abschalten.



# Park-Garage Härtsch AG

4613 Rickenbach



Ronar Härtsch  
Geschäftsführer



Swen Härtsch  
Verkauf



Alessandro Zampino  
Verkauf

Autokauf ist Vertrauenssache. Als langjähriger **VOLVO**- und **NISSAN**-Vertreter stehen wir Ihnen gerne als kompetenter und zuverlässiger Partner zur Seite.

Wir sind immer für Sie da. - Darum:  
Kein Autokauf ohne unsere Offerte!



Park-Garage Härtsch AG  
Hausmattstrasse 3  
4613 Rickenbach SO  
Telefon 062 209 61 61  
[www.pgh.ch](http://www.pgh.ch)  
[info@pgh.ch](mailto:info@pgh.ch)



### Kafi-Treff Rickenbach für Mütter & Väter

von Judith Maier

Jeden ersten Mittwoch im Monat schwebt über Rickenbach der Duft der vielen feinen Kuchen, die für den Kafi-Treff gebacken werden.

Nachmittags um 15.00 Uhr treffen dann die ersten Gäste, Gross und Klein im Holzerhüsli ein und geniessen den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, angeregten Gesprächen, Spiel und Spass.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Verein Pro Holzerhüsli, insbesondere Werni Borner, dass der Kafi-Treff hier stattfinden kann, nachdem das frühere Quartier, der Werkhof, einem Neubau weicht. Vielen Dank auch der Organisatorin Jeanine Lindegger und natürlich all den fleissigen Bäckerinnen, welche

sich jeweils auch um die Gestaltung des Nachmittages kümmern.





Wir hoffen auch in Zukunft auf zahlreiche schöne Nachmittage. Der Kafi-Treff findet, ausser während den Schulferien, bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns auf alle Gäste, Jung und Alt, mit oder ohne Kind.



### ♥-Gruppe Rickenbach

von Pia Brunner

Herzgruppenmitglieder beantworten Fragen.

Warum bin ich im Herzturnen dabei?

- Auf Empfehlung von Professor Saner.
- Um fit zu bleiben.
- Weil es für meine Gesundheit gut ist und mir es in der Gruppe gefällt.
- Nur mit Wiederholungen und Beständigkeit kommt man weiter, man hat nicht ewig Zeit.

Was gefällt mir an der Herzgruppe Rickenbach?

- Gute Kameradschaft
- Zusammensein, Zusammenhalt
- Zufriedenheit, man hat etwas Gutes getan
- Grossen Spass bei lockeren Spielen.
- Ich erhalte Hilfe bei physischen Problemen.



- Jeder kann nach seinen Möglichkeiten, leicht und ungezwungen.
- Es hilft mir in Bewegung und so lange wie möglich fit zu bleiben.



Was tun wir in der Turnhalle Rickenbach am Donnerstag von 14 – 15 Uhr?

- Kondition
- Spiel und Spass
- Leichte Gymnastik
- Alles was erlaubt ist und meistens etwas mehr.



Für Fragen und weitere Auskünfte:  
Pia Brunner, [brunner.pia@hispeed.ch](mailto:brunner.pia@hispeed.ch), 062 216 00 61



## Zuverlässig und freundlich! Das Fürst-Service Team



Fürst Hägendorf AG – Ihr zuverlässiger Service-  
Partner für Elektro-Service + Haushaltgeräte  
[www.fuerst-elektro.ch](http://www.fuerst-elektro.ch)



# Kaiserwetter auf der Klewenalp

von Evi Glänzel

Neun Turnerinnen und Turner der Riege Rickenbach führen, wie seit Jahren schon, mit Privatautos nach Beckenried und von dort mit der Gondel auf die Klewenalp. Anfangs noch leicht bewölkt, putzte der Föhn im Laufe des Vormittages die restlichen Wolken weg und es wurde ein Tag wie im Bilderbuch.

Die Wanderer und Skifahrer trennten sich, wobei die Anzahl der Wanderer von Jahr zu Jahr grösser und die der Skifahrer kleiner wird.

Gemeinsam aber nahmen wir den Startkaffee, den Apéro, das feine Mittagessen und zum krönenden

Schluss, mit einer Träne im Knopfloch, den Abschiedstrunk auf der Panorama-Schneebar ein.

Trotz der frühlingshaften Temperaturen lobten die Skifahrer die Schneequalität und die gut präparierten Pisten. Die Wanderer mussten sich in Acht nehmen, um nicht von den Skifahrern, „Snöbern“ und Rodlern überfahren zu werden. Aber es kamen alle wieder wohlbehalten in Rickenbach an, wo sie sich herzlich voneinander verabschiedeten, den schönen Tag lobten und sich versprachen, sich nächstes Jahr wieder zu treffen.





**Öffnungszeiten Gemeinde  
Rickenbach**

**Montag 08.30 - 11.00 Uhr**

**Dienstag 14.00 - 18.30 Uhr**

**Donnerstag 08.30 - 11.00 Uhr**

**Wir sind für  
Sie da!**

**PC**

***Service & Support***

**079 443 02 75**

**062 216 02 20**

***Kompetente und rasche Hilfe bei Computer  
Hard-u. Software-Problemen.  
( Windows, Internet, Office, Security )***

**Ihr Supporter:**

**Hans-Peter Hüssy**

**Bergstrasse 20, 4613 Rickenbach**

**www.pcps.ch / htb-micro-com@bluewin.ch**



**HTB micro-com**

**Support, Systems & Services**



### Die Schützengesellschaft Hägendorf-Rickenbach

von Pius Müller



*Vorstand mit Ehrenpräsidenten*

Seit der Generalversammlung im März 2016, ist die Schützengesellschaft Hägendorf-Rickenbach wieder mit einem kompletten Vorstand vertreten. Dadurch kann die operative Führung auf mehrere Schultern verteilt werden.

#### Jungschützenkurs



*Die Jüngsten bei einer Ausbildungslektion*

Der Jungschützenkurs 2017 steht unter einem guten Stern – nachdem der Bund die Erweiterung der teilnahmeberechtigten Jahrgänge beschlossen hatte, konnten die Schützengesellschaften Hägendorf-Rickenbach sowie Wangen, welche den Kurs gemeinsam durchführen, 16 Anmeldungen entgegennehmen. Die Jungschützen, von welchen die Hälfte der Gruppe den ersten Kurs absolvierte, waren von Anfang an bei der Sache.

Gemeinsam mit den Schützenmeistern vermitteln die beiden Jungschützenleiter, Rolf und Jörg Müller, den Jugendlichen eine solide Basis zur Ausübung des Schiesssportes.





*JungschützInnen des Kurses 2017*

### **Erfolgreiches 11. Teufelschluchtschiessen**

Alternierend mit dem Gallusschiessen findet in Hägendorf jedes zweite Jahr das Teufelschluchtschiessen statt. Über das Auffahrtswochenende haben sich weit über 800 Schüt-

zinnen und Schützen aus nahezu allen Landesteilen im friedlichen- und kameradschaftlichen Wettstreit gemessen. Dabei erzielten gleich 3 Schützen mit 99 Punkten beinahe das Maximum von 100 Trefferpunkten.



*Impression vom Teufelschluchtschiessen*



### **Obligatorisches Programm (OP)**

Das obligatorische Programm kann in unserem Schützenhaus jährlich an drei Daten geschossen werden. Diese sind in der Regel auf die Monate Juni, Juli und August verteilt, damit die Pflicht-Schützinnen und -Schützen eine geeignete Möglichkeit finden, das OP zu absolvieren.

### **Feldschiessen**

Das diesjährige Feldschiessen fand im Schützenhaus Hägendorf statt. Die Schützengesellschaften freuten sich, dass so viele Schützinnen und Schützen das Feldschiessen absolvierten. Am Feldschiessen-Sonntag um 15.00 Uhr fand im Schützenhaus das Absenden (Ehrungen) statt, an welchem wir zwei Hägendörfer, Josef Frank und Heinz Studer, zu Veteranen und zwei Rickenbacher, Hansrudolf Kissling und Stefan

Müller, zu Ehrenveteranen ernennen durften. Wir danken diesen Schützenkameraden für ihre gelebte Kameradschaft und das Hochhalten von unseren Traditionen und Werten.

### **Kantonale Schützenfeste**

Am Berner Kantonalen Schützenfest im Juni begaben sich über ein Dutzend Schützen unserer Gesellschaft in den Berner Jura. Einige von ihnen haben ebenfalls die weiteren kantonalen Schützenfeste (wie das Aargauer-, Zuger- und Glarner-Kantonale) besucht.

### **Gruppe B Schiessen**

Unsere Gruppe „Amazonas“ (fünf Mann) nimmt regelmässig an diesen Schiessen teil. Es sind im Laufe der Saison bis 80 und mehr Wettkämpfe die bestritten werden. Interessant



ist, dass man einerseits als Einzelkämpfer für sein Resultat und andererseits für das Gruppenresultat mitverantwortlich ist. Man will ja die Gruppe nicht im Stich lassen.

Wenn man in den Ranglisten vorne vertreten sein will, ist es notwendig, dass alle ein gutes Resultat schießen. Damit kann da und dort etwas Preisgeld in die Gruppenkasse fließen.

Wer hat Interesse in einer Gruppe oder Einzeln mit zu kämpfen? Er/Sie kann und darf sich bei unserem Präsidenten melden! Eine zweite Gruppe würde den Wettkampfgeist steigern und fördern.

### Trainings

Jährlich führen die Schützen-

gesellschaften Hägendorf-Rickenbach und Wangen gemeinsam ca. 30 Trainings durch. Diese finden in der Regel mittwochs oder an speziellen Daten statt. Gerne sind bekannte und auch neue Gesichter herzlich zum Schiessen und zum anschliessenden gemütlichen Beisammensein geladen.

Details erfahren Sie auf unserer Homepage: <http://www.sghaegendorf-rickenbach.ch>

### Gelebte Tradition

Diejenigen, die sich für das ausserdienstliche Schiesswesen bzw. für den Schiesssport engagieren, stehen grundsätzlich für Werte und Traditionen unseres Landes ein, dafür gebührt ihnen ein herzlicher Dank!

---



**Kreative  
Leckereien  
für jeden  
Anlass**



**VÖGELI BECK**  
VÖGELI BECK AG, HÄGENDORF

Hägendorf Tel. 062 216 11 27  
Café Bistro Tel. 062 216 01 51  
[www.voegeli-beck.ch](http://www.voegeli-beck.ch)



Immer da, wo Zahlen sind.



Bei wachsenden Ansprüchen  
sind wir der richtige Anlagepartner.

Ein kleines oder grösseres Vermögen aufbauen? Oder einfach Ihr Geld richtig angelegt wissen? Wir unterstützen Sie mit umfassender, kompetenter Beratung und machen aus Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

**RAIFFEISEN**

Wir machen den Weg frei

